

DVW Sachsen-Anhalt e.V. • Klosterwuhne 40 • 39124 Magdeburg

CDU Landesverband Sachsen-Anhalt  
DIE LINKE. Sachsen-Anhalt  
SPD Landesverband Sachsen-Anhalt  
Bündnis 90/Die Grünen Sachsen-Anhalt  
FDP Landesverband Sachsen-Anhalt

Vizepräsident  
Wulf Hoffmann

Telefon  
+49 (0) 39222 20 85  
+49 (0) 176 61 63 45 19

E-Mail  
wulf.hoffmann@lvw-lsa.de

Nur per E-Mail

Datum  
**05.05.2021**

## WAHLPRÜFSTEINE

### der Landesverkehrswacht zur Landtagswahl 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landesverkehrswacht Sachsen-Anhalt e.V. ist der Ansprechpartner in unserem Bundesland, wenn es um Verkehrssicherheit geht. Gemeinsam mit 20 örtlichen Verkehrswachten im Land Sachsen-Anhalt erreichen wir mit unseren Aktionen und Veranstaltungen landesweit jährlich etwa 150.000 Menschen in allen Zielgruppen der Verkehrssicherheitsarbeit. Damit leisten wir als gemeinnützige Organisation einen wesentlichen Beitrag, die Mobilität auf unseren Straßen sicherer zu machen und die Zahl der Unfallopfer zu senken. Unser Bundesverband, die Deutsche Verkehrswacht e.V. (DVW) gehört zu den ältesten und größten Bürgerinitiativen Deutschlands.

Nach jahrelangen Bemühungen durch die Landesverkehrswacht in vielfältigen Gesprächen mit den Parteien und den Entscheidungsträgern im Land können seit dem Jahr 2019 auch die örtlichen Verkehrswachten in Sachsen-Anhalt finanziell unterstützt werden, sofern sie sich an dem Projekt Jugendverkehrsschule beteiligen. Vor dem coronabedingten Einbruch gelang es mit dieser Förderung, deutlich mehr Schüler zu erreichen.

Wir sind optimistisch, dass es uns damit zukünftig möglich sein wird, dem im Verkehrssicherheitsprogramm des Landes geforderten Beitrag zur Intensivierung der Radfahrausbildung in den Grundschulen und zur Verkehrserziehung in den weiterführenden Klassenstufen leisten zu können.

Schirmherr:  
Der Minister  
für Landesentwicklung  
und Verkehr

Klosterwuhne 40  
39124 Magdeburg  
Postfach  
39029 Magdeburg

Tel. 0391 726584 0  
Fax 0391 726584 18  
info@lvw-lsa.de  
www.lvw-lsa.de

Commerzbank AG  
IBAN: DE15 8104 0000 0202 6425 00  
BIC: COBADEFFXXX  
StNr: 102/142/11403

Nur mit der Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit der örtlichen Verkehrswachten kann es gelingen, den flächendeckenden Ansatz der Verkehrserziehung, die Ziele des Verkehrssicherheitsprogrammes nachhaltig umzusetzen.

Vor dem Hintergrund der anstehenden Wahlen zum Landtag des Landes Sachsen-Anhalt möchten wir Ihnen Gelegenheit geben, uns ihre Vorstellungen zur Unterstützung der Verkehrswachten zu vermitteln. Dazu haben wir einige konkrete Fragestellungen, über deren zeitnahe Beantwortung wir uns freuen würden, so dass wir Ihre Antworten noch vor der Wahl innerhalb der Verkehrswachten kommunizieren und diskutieren können.

1. Welche konkrete Vorstellungen hinsichtlich der finanziellen Unterstützung der örtlichen Verkehrswachten gibt es?
2. Die derzeitige Unterstützung der Jugendverkehrsschulen ist ein ganz wesentlicher Schritt zum Erhalt der örtlichen Verkehrswachten, allerdings sind damit die vielfältigen Aktionen mit den verschiedenen besonders gefährdeten Zielgruppen nicht abgedeckt. Welche Vorstellungen gibt es für eine generelle Unterstützung der Verkehrswachten im Land?
3. Werden örtliche Verkehrswachten z.B. durch die zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten für die Vereinsarbeit bzw. für die Jugendverkehrsschule unterstützt?
4. Wie könnte das Verfahren für die Beantragung von Fördermitteln so weit vereinfacht werden, dass die Voraussetzung auch von den ehrenamtlich Engagierten angewandt werden kann?
5. Wie könnte die personelle Situation der Verkehrswachten aus Ihrer Sicht verbessert werden, wie unterstützen Sie vor Ort Ihre Verkehrswachten?
6. Wie können Sie das örtliche Engagement konkret unterstützen?
7. Arbeiten Vertreter Ihrer Partei in einer Verkehrswacht mit?

Die Landesverkehrswacht Sachsen-Anhalt unterstützt die Ziele des Verkehrssicherheitsprogramms des Landes Sachsen-Anhalt 2021, an dessen Erstellung wir uns auch maßgeblich beteiligt haben. Einige von uns damals eingebrachte Themen wurden zurückgestellt, um in die angekündigte Fortschreibung aufgenommen zu werden.

8. Ist beabsichtigt, das Verkehrssicherheitsprogramm fortzuschreiben?
9. Ist es aus Ihrer Sicht sinnvoll, dazu den Beirat für Verkehrssicherheit wieder zu aktivieren?
10. Unterstützen Sie die Vision Zero und welche Schlüsse ziehen sie daraus hinsichtlich konkreter Themen der Verkehrssicherheitsarbeit?

11. Allein im vergangenen Jahr wurden nach Angaben des Zweirad-Industrie-Verband e.V. (ZIV) über 5 Mio. Fahrräder in Deutschland verkauft, womit die steigende Bedeutung dieser Mobilitätsform deutlich wird. Mit welchen Konzepten wollen Sie diese Entwicklung (z.B. durch Ausbau von Radwegen) unterstützen?
12. Laut Bundesanstalt für Straßenwesen tragen deutschlandweit nur rund 23 Prozent der Radler einen Helm. Die tödlichen Unfälle mit Pedelecs sind im letzten Jahr im Vergleich zum Vorjahr um knapp 20 Prozent gestiegen. Wie stehen Sie vor diesem Hintergrund zu einer Helmpflicht für Pedelecs, da diese in Geschwindigkeit und Fahrverhalten eher motorisierten Zweirädern ähneln?
13. Die Richtlinien für die Anlage und Ausstattung von Fußgängerüberwegen (R-FGÜ 2001), die eine Präzisierung der Einsatzbereiche von FGÜ nach der Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO) zu § 26 StVO darstellen, sind nicht mehr aktuell. Wird von Ihnen eine Neufassung angestrebt?
14. Sanktionshöhe und Sanktionswahrscheinlichkeit haben maßgeblichen Einfluss auf das Verkehrsverhalten. Welche Schritte werden von Ihnen unterstützt, den Bußgeldkatalog in der Fassung vom April 2020 wieder in Kraft zu setzen?
15. Welche Position nehmen Sie zu der Halterhaftung im fließenden Verkehr ein, ein Mittel das europaweit für mehr Beachtung der Verkehrsregeln führt?
16. Wie stehen Sie zu einem generellen Alkoholverbot für Kraftfahrzeugführer und einer Absenkung der Promillegrenze für Radfahrer?

Dieses Schreiben ist mit den örtlichen Verkehrswachten abgestimmt und Ihre Antworten möchten wir unseren Mitgliedern zeitnah zur Verfügung stellen. Mit Ihrem großem Interesse erwarten wir daher Ihre Ausführungen zu den Themenfeldern.

Mit freundlichen Grüßen